

Projektziele:

- Sensibilisierung für alle Formen der Gewalt
- Erkennen, Benennen und Reflektieren von erlebten Gewaltsituationen im Alltag der Kinder und Jugendlichen um Handlungsalternativen zu entwickeln
- An den subjektiven Gewalterfahrungen orientiert, Lösungsideen entwickeln, die in das jeweilige Lebensumfeld passen
- Empathiefähigkeit fördern, indem Kinder und Jugendliche lernen den emotionalen Zustand anderer Menschen zutreffend einzuschätzen, die Perspektive anderer Menschen zu übernehmen und emotional angemessen auf diese zu reagieren
- Aufzeigen, wie man sich vor Gewalt schützen und Bedrohungssituationen richtig einschätzen kann
- Thematisieren und Reflektieren von provozierendem Verhalten, welches oft unbewusst auftritt.
- Einüben eines konstruktiven Umgangs mit Wut und Aggression
- Kinder und Jugendliche in ihren eigenen Kompetenzen stärken

Methoden

- Erfahrungsorientiertes und erkundendes Lernen
- Arbeit in Kleingruppen
- Visualisierung mit Hilfe von selbst gestalteten Plakaten
- Rollenspiele
- Interaktionspädagogische Übungen
- Übungen zur Körperwahrnehmung
- Einsatz von Medien
- Gespräche/Diskussion

Gewaltig



Gewaltig Junior

Kontakt für weitere Informationen:
Kreisjugendring e.V. Landkreis Karlsruhe
Geschäftsstelle
Tunnelstraße 27
76646 Bruchsal

Telefon: 07251 3020424
eMail: gewaltig@kjr-ka.de

Ein Projekt zur
Gewaltprävention
für Schulklassen
im Landkreis Karlsruhe

Gewaltig Gewaltig Junior



Erscheinungsdatum: März 2021 · Fotos: Hakkı Arslan/pololia/soupstock, fotolia · Illustration: Erwin Feiber


**LANDKREIS
KARLSRUHE**



Vorwort

Gewalt ist ein Thema, mit dem wir alle in unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen immer wieder konfrontiert werden. Gerade Kinder und Jugendliche sind häufig von häuslicher Gewalt oder Gewalt in Schule und Freizeit betroffen. Denn Gewalt hat viele Gesichter. Sie kann spontan oder organisiert sein. Sie ist nicht nur physischer Natur und wird individuell verschieden wahrgenommen.

Daher ist es notwendig, Gewaltprävention in Bildungs- und Jugendarbeit aufzunehmen und aktiv zu betreiben. Denn Gewalt fängt im Kopf an. Aus Gedanken werden Worte. Aus Worte werden Taten. Wo und wie erleben wir Gewalt? Welche Ursachen und Auswirkungen können wir spüren? Mit den Projekten „Gewaltig und Gewaltig-Junior“ gehen wir gemeinsam auf die Suche nach Lösungsstrategien. Wir wollen Kinder und Jugendliche sensibilisieren und Kompetenzen aufbauen. Marshall B. Rosenberg, Begründer der Gewaltfreien Kommunikation (GFK), erklärt dazu: "Du kannst Dich jeder Zeit entscheiden, wie Du die Worte Deines Gegenübers aufnimmst, die Macht liegt bei Dir."

Zudem ermöglichen die Projekte, sich intensiv mit dem Thema Gewalt auseinander zu setzen und gemeinsam Haltungs- sowie Handlungsstrategien zu entwickeln und somit das soziale Miteinander nachhaltig positiv zu gestalten.



Wolfgang Kahler

Vorsitzender des Kreisjugendrings e.V.
Landkreis Karlsruhe

Projekt Gewaltig

Dauer: **1 Vormittag / 6 Schulstunden**
Zielgruppe: **Schulklassen aller Schularten
im Alter von 13-20 Jahren**

Das Projekt Gewaltig ist ein initialzündendes Präventionsprojekt für Schülerinnen und Schüler. Unter dem Motto: **„Gewalttätiges Verhalten verstehen – aber nicht einverstanden sein!“**, dient dieser Projekttag der Sensibilisierung und Thematisierung von Gewalt.

Persönliche Gewalterfahrungen der Schülerinnen und Schüler stehen im Mittelpunkt, da reale Konflikte als die emotional stärksten Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen gelten. Gelingt es, emotionale Betroffenheit zu wecken, können mittels vielfältiger Methoden gemeinsame Handlungsalternativen erarbeitet werden.

Der Leitgedanke des Projektes ist, dass Gewalt ein Zeichen fehlender sozialer Kompetenz ist und Gewalt erlernt wurde, also auch wieder verlernt werden kann. Deshalb sind die Projektinhalte Bausteine zum Erwerb sozialer Kompetenz, die dazu beitragen, eigenes Verhalten zu reflektieren, provozierendes Verhalten in Frage zu stellen und Regeln des sozialen Umgangs miteinander zu lernen und zu verinnerlichen.

Projekt Gewaltig Junior

Dauer: **1 Vormittag / 6 Schulstunden**
Zielgruppe: **Schulklassen aller Schularten
im Alter von 8-12 Jahren**

Das Projekt Gewaltig Junior wurde für die Anforderungen und Lebenswelten jüngerer Schülerinnen und Schüler von Grundschulen und fünften Klassen entwickelt.

Die Leitfragen des Projekttag sind:
„Was ist Gewalt? Wie wird sie erlebt und wie kann Gewalt verhindert werden?“

Die Schülerinnen und Schüler lernen, eigene Gefühle erkennen, benennen und unterscheiden zu können. Sie werden in ihrer Selbst- und Fremdwahrnehmung sensibilisiert und in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt. Sie üben einen konstruktiven Umgang mit Aggressionen ein und lernen deren Auslöser zu erkennen. Die Kinder können auch konkrete Bedrohungsängste, z. B. auf ihrem Schulfeld oder Spielplatz am Projekttag ansprechen. Verhaltensmöglichkeiten in schwierigen Situationen werden gemeinsam erarbeitet, Respekt im Umgang miteinander wird thematisiert und eingefordert. Nach dem Grundsatz: „Niemand hat das Recht, den Anderen zu beleidigen, auszugrenzen oder zu verletzen“, werden gemeinsame Werte für die Klasse erarbeitet.

Mit dem Projekt Gewaltig Junior können Voraussetzungen für angemessene Verhaltensweisen im zwischenmenschlichen Bereich eingeübt und vertieft werden.

